



Verein „Pro Minadores de Sueños“

Jahresbericht 2010

Anfangs Jahr konnte sich das Bankkonto immer wieder über Spenden erfreuen, die auf den Spendenaufruf und die Aktivitäten des Vorjahrs zurück zuführen waren.

Die **GV fand am 19. März** statt. Zum ersten Mal trafen wir uns für diesen Anlass in einem Restaurant, nämlich im „**Central**“ in **Kölliken**. Der geschäftliche Teil konnte speditiv erledigt werden, anschliessend genossen wir ein Dessert und ein wenig Zeit zum Plaudern.

Bald schon beschäftigten wir uns mit **den Vorbereitungen für das Benefizkonzert** vom 26. Juni: Tombolapreise organisieren, Servicepersonal suchen und Aufgaben verteilen.

Die **FH -Rohrschach** interessierte sich für das Projekt in Quito. Gabi konnte die Projektvorstellung am 25. Mai wahrnehmen und somit die Möglichkeit von Praktikum in der Fundacion in Ecuador während der Ausbildung fundieren.

Der **5. Juni** war reserviert für die **Schuhputzaktion beim Multertor in St. Gallen**. Gabi, Angela, Midi und Phillip arbeiteten bei schönstem Wetter als Schuhputzer auf der Strasse und machten eine besondere Erfahrung. Es war wohl eine Herausforderung, die Passanten für etwas Aussergewöhnliches wie „Schuhputzen auf der Strasse“ zu gewinnen. Die Passanten konnten zudem in gute Gespräche einbezogen werden. Das Ergebnis war der stattliche Betrag von 650.-Fr. Diese Aktion ist eine Wiederholung wert!

Gespannt waren wir auf **den 26. Juni**, da fand das **Benefizkonzert** in Kölliken unter Mitwirkung des HCK und Akkordeonorchester Peter Frey Reinach statt. Nach langer Vorarbeit und viel Vorbereitung waren wir bereit. Alles lief sehr gut, die Helfer leisteten einen Supereinsatz. Leider war die Publikumszahl klein (55 Eintritte + die Leute vom Akkordeonorchester), doch die Anwesenden waren sehr solidarisch, assen und tranken und kauften Tombolalose in grossen Mengen. So blieb unter dem Strich doch ein Erfolg, und der Verein ist um eine Erfahrung reicher.

Vom 20. Juli – 06. August war das Akkordeonorchester Reinach auf Konzertreise durch Ecuador:

Im Rahmen dieser Reise fand ein Besuch in der Fundacion „Minadores de Sueños“ in Quito statt. Der Einblick vor Ort mit detaillierten Informationen beeindruckte alle Teilnehmer.

Im Kulturzelt Buchs, durfte der Verein PMS am 13./14. August präsent sein. Katja organisierte diesen Event. Eine Bar mit feinen Drinks, Empanadas, Kuchen und Kaffee wurden angeboten. Und natürlich fehlten die Informationen zur Fundacion in Quito nicht. Und das alles umrahmt durch Salsatanz oder Südamerikanische Rhythmen und passenden Bildern über den Bimer.

Am 18. September fand der **traditionelle Strohhusmärt in Kölliken** statt. Bei sonnigem Herbstwetter konnten wir mit vielen treuen Besuchern plaudern, Auskunft über die Tätigkeiten des Projekts geben und einige Artikel aus Ecuador verkaufen. Da die Platzverhältnisse etwas eng waren, verzichteten wir auf die Präsentation mit den Stellwänden und konzentrierten uns auf den Marktbetrieb.

Das Jahresprogramm wurde abgerundet durch das **Vorstandessen** am 21. November. Susanne und Thomas bewirteten uns in ihrem neuen Zuhause, eingeladen waren auch die Revisoren und Lebenspartner.

Ende November waren wir bereit, um die Spendenaktion zu starten. Fleissige Hände übernahmen das Verpacken und zum Teil das Verteilen der Briefe.

Die Homepage -Betreuung wurde über das ganze Jahr von Gabi gewissenhaft erledigt. Ein grosses „Merci“ an dieser Stelle für diese Arbeit.

Herzlichen Dank dem ganzen Vorstand und den treuen Helfern für die motivierte Zusammenarbeit, die wir gerne im kommenden Jahr fortsetzen wollen.

Rösli Nyffeler
Präsidentin

Kölliken, 17. März 2011